

# Ihr Lüftungssystem – Funktion & Wartung



## Liebe in VENTer-Kundin, lieber in VENTer-Kunde,

#### Luft ist ein unentbehrliches Lebensmittel!

Der Mensch kann Wochen ohne Nahrung, Tage ohne Flüssigkeit, aber nur wenige Minuten ohne Luft auskommen.

Mit unserem Lüftungssystem haben Sie beständig ein gesundes Wohlfühlklima in Ihren Räumlichkeiten und damit sowohl für die Wertigkeit Ihrer Immobilie als auch für die Gesundheit der Bewohner gesorgt.

Sie haben ein Lüftungssystem erworben, das hoher Raumfeuchte und Schimmelbildung keine Chance gibt! Das Reinigen der Lüfter und des Keramikspeichers sowie das Austauschen der Filter sind denkbar einfach. Zudem sparen Sie durch den hohen Wärmerückgewinnungsgrad wertvolle Energie und leisten einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Sie oder andere Bewohner sind Allergiker? Dann können Sie ab jetzt zu Hause entspannt durchatmen!

# Sie haben Fragen?

Wir oder Ihre zuständige Werksvertretung ganz in Ihrer Nähe sind nur einen Anruf weit entfernt!

Dankeschön für Ihr Vertrauen und ganz viel Freude an gesunder, frischer Raumluft wünschen Ihnen Annett Wettig (Geschäftsführerin) und das gesamte inVENTer-Team.

Annett Wettig Geschäftsführerin

# Übersicht

Kapitel I		
So funktioniert Ihr inVENTer-Lüftungsgerät:		
Lüften mit Wärmerückgewinnung!	Ę	
Kapitel II		
Die wichtigsten Funktionen Ihrer		
inVENTer-Regler im Überblick	ξ	
Kapitel III		
Die wichtigsten Funktionen Ihrer		
inVENTer-Innenblenden im Überblick	25	
Kapitel IV		
So reinigen Sie Ihre		
inVENTer-Lüftungsgeräte	31	

# **Kapitel I**

So funktioniert Ihr inVENTer-Lüftungsgerät: Lüften mit Wärmerückgewinnung im Überblick!

# So funktioniert in VENTer: Lüften mit Wärmerückgewinnung!

#### Aufbau

#### inVENTron®: Reversierventilator Xenion® und Doppel-Luftleitwerk:

Xenion® sorgt für den optimalen Luftaustausch: Er wechselt alle 70 Sekunden die Drehrichtung. Er ist in ein Doppel-Luftleitwerk eingebettet, das die gleichmäßige und effiziente Durchströmung des gesamten Keramik-Wärmespeichers sicherstellt.

#### Keramik-Wärmespeicher:

Der wabenförmige Keramik-Kern speichert die Wärme der ausströmenden Raumluft. Wenn der Ventilator seine Drehrichtung geändert hat, wärmt er die einströmende Frischluft an, bevor sie in den Innenraum gelangt.



#### Innenblende mit Filter:

Die verschließbare Innenblende deckt Ihr Lüftungsgerät optisch dezent zum Innenraum ab. Der integrierte Filter sorgt dafür, dass weder Pollen noch Staub von außen eindringen kann.

#### Wandeinbauhülse:

In der Außenwand befindet sich die Wandeinbauhülse. In diese sind alle Grundbestandteile des Lüftungsgerätes eingeschoben. Je nach Bedarf können sich zusätzlich Bauteile zur Schalldämmung oder Windschutzzubehör in der Wandeinbauhülse befinden.

Im Außenbereich verdeckt ein schlagregensicherer Abschluss die Komponenten Ihres Lüftungsgerätes. So kann kein Wasser von außen eindringen. Eine integrierte Dämmung reduziert zuverlässig Geräusche von außen. Bei einigen Prdoduktvarianten ist der Außenabschluss optisch unauffällig in die Fensterlaibung integriert.

#### **Funktionsweise**

Das in VENTer-Lüftungssystem besteht aus paarweise angeordneten Lüftungsgeräten. Sie arbeiten immer im Gegentakt.

- Der Ventilator eines Lüftungsgerätes dreht sich 70 Sekunden lang in eine Richtung und transportiert die verbrauchte Luft nach außen. Dabei speichert der Keramik-Wärmespeicher die Wärme der Luft aus dem Innenraum. Anschließend ändert sich die Drehrichtung.
- 2 Nun strömt die frische Luft von außen in den Innenraum. Dabei gibt die Keramik die gespeicherte Wärme wieder an die Frischluft ab. Ein Großteil der Wärme gelangt so mit der einströmenden Luft wieder in den Innenraum.

So sorgt inVENTer für eine optimale Wohlfühlatmosphäre in Ihrem Zuhause.



# So funktioniert in VENTer: Lüften mit Wärmerückgewinnung!

#### Bedienung

Ihr Lüftungsgerät wird über die Basis-Regler sMove oder den Premium-Regler MZ-Home angesteuert. Mithilfe der Regler können Sie die Betriebsart und die Leistungsstufe, in welcher Ihr Lüftungsgerät arbeiten soll, festlegen. Abhängig vom Regler sind weitere Funktionen, zum Beispiel das Einstellen einer Wochenzeitschaltuhr, möglich.

Der Funktionsumfang kann durch Sensorik nochmal erweitert werden (bedarfsgeführte Lüftung).

Die Innenblende kann wahlweise geöffnet, geschlossen oder in einigen Fällen gekippt werden. Durch Kippen der Innenblende können Sie die Richtung und die Intensität des Luftvolumenstroms sowie die Lautstärke des Lüftungsgerätes beeinflussen.

#### **Erste Schritte**

Ihr Lüftungsgerät verfügt über verschiedene Leistungsstufen. Sie können wahlweise in den Hauptbetriebsarten "Wärmerückgewinnung" und "Durchlüftung" eingestellt werden. Das Umschalten in die entsprechende Betriebsart und Leistungsstufe erfolgt entweder automatisch via Sensorik oder auch manuell.

Alle Lüftungsgeräte können in eine Pausen-Funktion gesetzt werden und/ oder komplett ausgeschalten werden.

# Wann wähle ich welche Betriebsart?

**Wärmerückgewinnungs-Funktion:** In dieser Betriebsart wechseln die Reversier-Ventilatoren der paarweise betriebenen Lüftungsgeräte die Drehrichtung, wodurch es zur abwechselnden Auf- und Entladung des Wärmespeichers kommt.

Wählen Sie "Wärmerückgewinnung" als Standard-Betriebsart.

Während der Heizperioden ist die Außentemperatur kälter als die Temperatur der Luft im Innenraum. Die einströmende Luft wird beim Durchströmen des Keramik-Wärmespeichers vorgewärmt, bevor sie in den Innenraum gelangt. An Sommertagen empfiehlt sie sich ebenfalls. Durch die höhere Außentemperatur im Vergleich zum Innenraum wird die Wärmezufuhr beim Lüften deutlich reduziert.

**Durchlüftungs-Funktion:** In dieser Betriebsart wechseln die Reversier-Ventilatoren die Drehrichtung nicht. Dadurch findet keine Wärmerückgewinnung statt.

Wählen Sie "Durchlüftung" zur Kühlung des Raumes in Sommernächten oder zum schnellen Abtragen verbrauchter oder feuchter Raumluft.

**Pausen-Funktion:** In dieser Betriebsart werden die Reversier-Ventilatoren zeitweise abgeschaltet. Die Lüftungsgeräte arbeiten nicht und es findet kein Luftaustausch statt. Im Anschluss an die zeitweise Pause laufen die Ventilatoren selbstständig wieder an. Lassen Sie deshalb die Innenblende geöffnet.

Wählen Sie "Pause", wenn Ihr Lüftungsgerät temporär ausgeschaltet sein soll, zum Beispiel vor dem Schlafengehen.

**Aus-Funktion:** In dieser Betriebsart werden die Reversier-Ventilatoren der Lüfter abgeschaltet. Die Lüftungsgeräte arbeiten nicht und es findet kein Luftaustausch statt. Schließen Sie in diesem Zustand die Inneblende. Wählen Sie "Aus", wenn Ihr Lüftungsgerät über einen längeren Zeitraum ausgeschaltet sein soll, zum Beispiel zum Reinigen der Lüfter oder bei geschlossener Innenblende.

# So funktioniert in VENTer: Lüften mit Wärmerückgewinnung!

# Wann kann die Leistungsstufe verändert werden?

Die inVENTer-Regler verfügen über verschiedene Leistungsstufen für den Betrieb der Lüftungsgeräte. Die Nutzung kann im Mittel über alle Leistungsstufen erfolgen.

**Erhöhen** Sie die Leistungsstufe, um eine stärkere Belüftung zu erreichen. Das kann nötig sein, wenn sich mehr Personen als gewöhnlich im Raum aufhalten, z. B. im Rahmen von Feierlichkeiten, oder wenn es zu einem erhöhten Feuchteeintrag kommt, zum Beispiel durch Aufhängen von Wäsche.

**Verringern** Sie die Leistungsstufe, wenn sich weniger Personen als gewöhnlich im Raum aufhalten, zum Beispiel während Urlaubszeiten. Beachten Sie aber, dass sich dadurch der Luftaustausch verringert.

# Wann muss die Innenblende geöffnet oder geschlossen werden?

**Offene Innenblende:** Während das Lüftungsgerät in Betrieb ist, muss die Innenblende immer geöffnet sein. Bei gewählter "Pausen-Funktion" muss die Innenblende offen sein.

**Geschlossene Innenblende:** Schließen Sie die Innenblende bei länger ausgeschaltetem Lüfter, um ein unerwünschtes Auskühlen des Raumes durch Zugluft zu vermeiden. Haben Sie die Betriebsart "Aus" gewählt, muss die Innenblende geschlossen sein.

In Situationen, in denen Sie aufgefordert werden Fenster und Türen zu schließen, muss auch Ihr Lüftungsgerät ausgeschaltet und die Innenblende geschlossen werden.

Öffnen Sie die Innenblende wieder, sobald Sie das Lüftungsgerät wieder in Betrieb nehmen.

# Kapitel II

Die wichtigsten Funktionen Ihrer inVENTer-Regler im Überblick

# Die wichtigsten Funktionen Ihrer Regler sMove s4 und s8

#### Allgemeine Informationen

Die Regler sMove s4 und sMove s8 sind Bediengeräte zur Steuerung der inVENTer-Lüftungssysteme. Die Bedienung erfolgt durch Berühren der kapazitiven Tasten und des Schiebereglers auf dem Bedienfeld. Mit seinen integrierten Leuchtanzeigen dient das Bedienfeld gleichzeitig als Anzeigeoberfläche.

Der Regler sMove verfügt über die Möglichkeit Ihre Lüftungsgeräte zwischen einer und acht Stunden in Pause zu versetzen. Während dieser Zeit können die verbleibenden Pausenstunden eingesehen werden. Zum schnellen Abtragen verbrauchter Luft steht eine Boost-Funktion von 15 Minuten zur Verfügung.

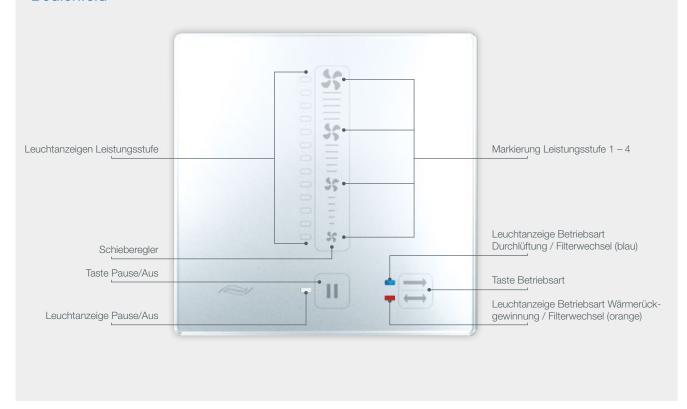
Eine Filterwechselanzeige erinnert Sie automatisch an den notwendigen Filterwechsel Ihres Lüftungsgerätes.

#### Beschreibung

Der Regler sMove s4 steuert bis zu vier Lüftungsgeräte iV-Smart+ oder iV14-Zero bzw. zwei Lüftungsgeräte iV-Twin oder iV25. Der sMove s8 steuert bis zu doppelt so viele Lüftungsgeräte: acht iV-Smart+ oder iV14-Zero bzw. vier iV-Twin oder iV25.

Beide Varianten sind in Flat- und Standard-Ausführung erhältlich. Die Standard-Ausführung verfügt zusätzlich zur Betriebsart *Pause* über die Möglichkeit das Lüftungsgerät komplett abzuschalten. Das komplette Abschalten des Lüftungsgerätes ist in der Flat-Variante nicht möglich (Deaktivierungssperre).

#### **Bedienfeld**



# So bedienen Sie Ihren Regler sMove s4 und s8

#### Bedienfeld aktivieren



Nach 30 Sekunden ohne Berührung schalten sich die Leuchtanzeigen am Regler sMove automatisch aus. Um neue Eingaben zu machen oder die Rest-Pausenzeit einzusehen muss der Regler aktiviert werden.

Voraussetzung: Der Regler ist ausgeschaltet.

- Drücken Sie die Taste Pause/Aus III, um den Regler zu aktivieren.
- → Die Leuchtanzeigen der aktuellen Betriebsart und Leistung des Reglers leuchten.

**oder** Die Leuchtanzeigen zur Pausen-Restanzeige blinken abwechselnd.

#### Betriebsart einstellen



Sie stellen die Betriebsart mit Hilfe der Taste Betriebsart ein . Durch wiederholtes Drücken der Taste Betriebsart können Sie zwischen den zwei Betriebsarten Wärmerückgewinnung und Durchlüftung wechseln.

Voraussetzung: Der Regler ist eingeschaltet.

#### Wärmerückgewinnung

• Drücken Sie die Taste Betriebsart , bis die orangefarbene Leuchtdiode auf der linken Seite der Taste leuchtet.

#### Durchlüftung

• Drücken Sie die Taste Betriebsart , bis die blaue Leuchtdiode auf der linken Seite der Taste leuchtet.

# Betriebsart AUS (nur in Standard-Ausführung)



In dieser Betriebsart werden die angeschlossenen Lüftungsgeräte abgeschaltet.

Voraussetzung: Der Regler befindet sich in der Betriebsart Wärmerückgewinnung oder Durchlüftung.

- Drücken Sie die Taste Pause/Aus (II) länger als fünf Sekunden.
- → Die Leuchtanzeige Pause/Aus leuchtet dauerhaft weiß.

# So bedienen Sie Ihren Regler sMove s4 und s8

#### Pausen-Funktion

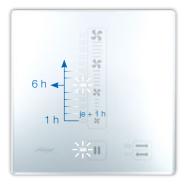


Beim Einstellen der Pausenfunktion schaltet der Regler die angeschlossenen Lüftungsgeräte ab. Die Pausenzeit kann für eine, zwei, vier oder acht Stunden gewählt werden. Im Anschluss laufen alle an den Regler angeschlossenen Lüftungsgeräte in der zuvor gespeicherten Betriebsart und Leistungsstufe wieder an.

Voraussetzung: Der Regler befindet sich in der Betriebsart Wärmerückgewinnung oder Durchlüftung.

- Zum Einstellen der Pausenfunktion drücken Sie die Taste Pause/ Aus so oft, bis die gewünschte Pausenzeit angezeigt wird.
  - 1 x: 1 Stunde Pause
  - 2 x: 2 Stunden Pause
  - 3 x: 4 Stunden Pause
  - 4 x: 8 Stunden Pause
- → Die jeweilige Leuchtanzeige links neben dem Schieberegler und die Leuchtanzeige Pause/Aus blinken abwechselnd in weiß.

Die Pause kann jederzeit durch das Auswählen einer anderen Leistungsstufe unterbrochen werden.



Wenn sich der Regler in Pause befindet, können Sie sich die Pausenrestzeit anzeigen lassen.

Voraussetzung: Der Regler befindet sich in Pausen-Funktion.

- Aktivieren Sie die Anzeige durch Drücken einer beliebigen Taste.
- → Die Leuchtanzeige links des Schiebereglers für die verbleibenden Pausenstunden und die Leuchtanzeige Pause/Aus blinken abwechselnd in weiß.
  - Leuchtanzeige neben Taste Pause/Aus = 0 Stunden
  - unterste Leuchtanzeige neben Schieberegler = 1 Stunde
  - jede weitere Leuchtanzeige nach oben = 1 weitere Stunde

### Leistung einstellen: vordefinierte Stufen



Voraussetzung: Der Regler befindet sich in der Betriebsart Wärmerückgewinnung oder Durchlüftung.

Berühren Sie die Taste mit dem Symbol der gewünschten Leistungsstufe.

Ventilator-Leistung 25 % (Stufe 1)
Ventilator-Leistung 35 % (Stufe 2)
Ventilator-Leistung 50 % (Stufe 3)

Ventilator-Leistung 100 % (Stufe 4)

→ Die Leuchtanzeige links neben dem gewählten Ventilator-Symbol leuchtet dauerhaft weiß.

## Leistung einstellen: stufenlos



Voraussetzung: Der Regler befindet sich in der Betriebsart Wärmerückgewinnung oder Durchlüftung.

- 1. Legen Sie den Finger ca. 1 Sekunde auf den Schieberegler. Der Schieberegler ist aktiviert.
- 2. Bewegen Sie den Finger auf dem Schieberegler zur gewünschten Leistungsstufe.
- → Die Leuchtanzeige neben dem Schieberegler zeigt die eingestellte Leistungsstufe an.

#### Leistung einstellen: Boost-Funktion



Voraussetzung: Der Regler befindet sich in der Betriebsart Wärmerückgewinnung oder Durchlüftung.

- Legen Sie den Finger länger als 5 Sekunden auf die oberste Taste \$\infty\$ des Schiebereglers.
- → Die oberste Leuchtanzeige neben dem Schieberegler blinkt weiß.

# So bedienen Sie Ihren Regler sMove s4 und s8

## Filterwechsel bestätigen



Nach 180 Tagen erinnert Sie der Regler sMove an den Wechsel der Filter Ihrer Lüftungsgeräte. Wenn der Filter gewechselt werden muss, blinkt die orangefarbene oder blaue Leuchtanzeige dauerhaft, je nachdem in welcher Betriebsart sich der Regler gerade befindet. Nachdem Sie den Filter gewechselt haben, müssen Sie den Wechsel am Regler bestätigen.

Voraussetzung: Die orangefarbene oder blaue Leuchtanzeige blinkt dauerhaft.

- Berühren Sie die Taste länger als 5 Sekunden.
- → Die Leuchtanzeige blinkt nicht mehr.
- → Das Filterwechselintervall wird auf Anfang zurück gesetzt.

# Die wichtigsten Funktionen Ihres Reglers MZ-Home

#### Beschreibung

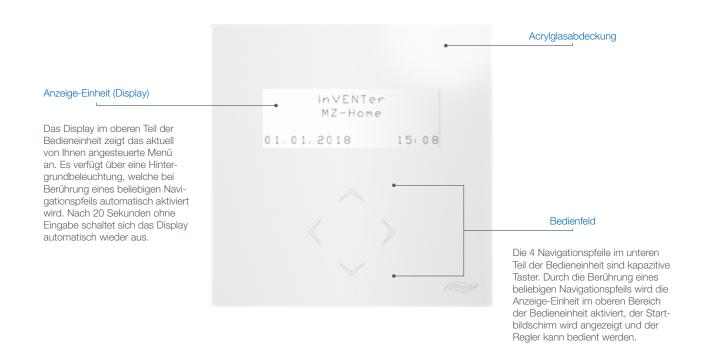
Der Regler MZ-Home ist ein elektronisches Bediengerät zur Ansteuerung der inVENTer®-Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung. Durch seine einzigartige und innovative Clust-Air-Technologie (Multi-Zonen-Steuerung) steuert der Regler MZ-Home bis zu vier Bereiche innerhalb einer Wohneinheit und gewährleistet so eine auf jeden Wohnbereich individuell zugeschnittene Lüftung.

Für jeden Bereich können Betriebsart und Leistungsstufe via Wochenschalt- uhr oder manuell eingestellt werden. Der Regler kann als Basismodul oder mit zusätzlichen angeschlossenen Sensoren verwendet werden, wodurch sich sein Funktionsumfang erweitert. Die externe Schnittstelle ermöglicht für jede Zone (Bereich) den Anschluss eines potentialfreien Ein- und Ausschalters, den Anschluss eines optionalen VOC- (volatile organic compounds, flüchtige organische Verbindungen, "schlechte Luft") oder  ${\rm CO_2}$ -Sensors, den Anschluss eines Drucksensors. Zusätzlich ist die Integration in eine bereits vorhandene Haussteuerung über einen Analogeingang möglich. Der Regler MZ-Home ermöglicht aktiv die Steuerung der angeschlossenen Lüftungsgeräte in den Betriebsarten:

- Wärmerückgewinnung (WRG)
- Durchlüftung (DL)
- Pausen-Funktion (Pause)

Ein integrierter Feuchtesensor überwacht in jedem Lüftungsbereich die relative Luftfeuchtigkeit im Innenraum und schaltet das Lüftungsgerät bei Bedarf automatisch in die Betriebsart Entfeuchtung.

#### **Bedienfeld**



#### Bedienung

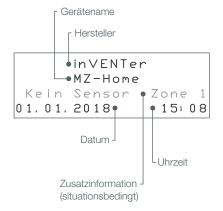


#### **Display einschalten**

Hinweis: Das Display schaltet sich nach 20 Sekunden (Werkseinstellung) ohne Eingabe von selbst aus.

Berühren Sie einen beliebigen Navigationspfeil.

→ Der Startbildschirm wird angezeigt.



#### **Der Startbildschirm**

Auf dem Startbildschirm werden der Schriftzug **inVENTer** sowie das Datum und die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Situationsbedingt werden Sie auch über aktuelle Abweichungen von der Wochenschaltuhr informiert (z. B. Entfeuchtung einer Zone; an eine Zone ist kein Feuchtesensor angeschlossen)

Vom Startbildschirm aus können Sie weitere Funktionen erreichen:

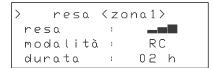
- Berühren Sie den Navigationspfeil ∇, um zum Menü Leistung/ Manuelle Steuerung zu gelangen. Dort können Sie die Eingaben der Wochenschaltuhr für ein bestimmtes Intervall manuell steuern. Die manuelle Steuerung ist nicht dauerhaft, sondern nur für das gewählte Intervall gültig.
- Berühren Sie wiederholt den Navigationspfeil ▷, um durch die nachfolgend aufgeführten Bildschirme zu wechseln:
  - > Startbildschirm
  - > Hauptmenü Zonen-Anzeige
  - > Hauptmenü **Einstellungen**
- Berühren Sie den Navigationspfeil <\, um umgekehrt durch o. g. Bildschirme zu wechseln.
- Um in das jeweils übergeordnete Menü zurückzukehren, wählen Sie mit dem Navigationspfeil △ die erste Zeile des jeweiligen Untermenüs aus und berühren ⊲.
- Home-Funktion: Berühren Sie gleichzeitig die Navigationspfeile

   ¬ und ▷, um aus einem Menü sofort zum Startbildschirm zu gelangen.

#### Home-Funktion:



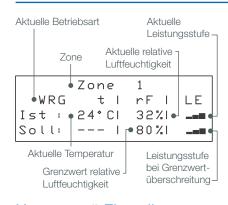
### Menü Leistung / Manuelle Steuerung



Zusätzlich zu den vorprogrammierten Einstellungen der Wochenschaltuhr können im Menü Leistung die Zonen bei Bedarf manuell gesteuert werden. Die manuelle Steuerung kann für jede Zone separat vorgenommen werden. Voraussetzung: Sie befinden sich im Startbildschirm.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil ▽
  - → Sie befinden sich im Menü **Leistung**.
- 2. Wählen Sie mit den Navigationspfeilen
- 3. Stellen Sie die Leistung und die Betriebsart ein. (siehe Abschnitt Wochenschaltuhr programmieren)
- 4. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla$  den Menüpunkt Dauer an.
- 5. Berühren Sie die Navigationspfeile manuellen Steuerung festzulegen.
- 6. Berühren Sie den Navigationspfeil △, bis Sie sich wieder im Startbildschirm befinden.
- → Sie haben die Vorgaben der Wochenschaltuhr für den aktuellen Zeitraum geändert (die Änderung wirkt sich nicht dauerhaft aus).

#### Hauptmenü Zonen-Anzeige

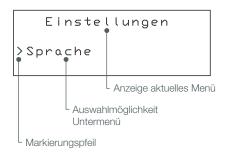


Im Hauptmenü Zonen-Anzeige werden die aktuellen Einstellungen für jede Zone abgebildet. Es können keine Einstellungen vorgenommen werden.

Das Anwählen der Zonen erfolgt durch Berühren der Navigationspfeile  $\nabla$  und  $\triangle$ .

Berühren Sie den Navigationspfeil ∇, wird die nächste Zone angezeigt. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangle$ , wird die vorherige Zone angezeigt.

### Hauptmenü Einstellungen



Das Hauptmenü **Einstellungen** beinhaltet alle Navigationspunkte (Untermenüs), die Sie benötigen, um den MZ-Home zu konfigurieren:

- Sprache
- Alle Lüftungsgeräte ausschalten
   Betriebsstunden
- Wochenschaltuhr
- Eingänge
- Grenzwerte
- Filterwechsel

- Leistungsstufen
- Anzeige
- · Datum & Uhrzeit
- Informationen
- Sensor aktivieren

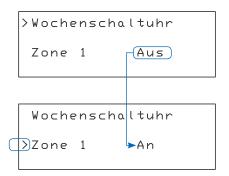
Um die einzelnen Punkte anzuwählen, führen Sie folgende Schritte aus:

- 1. Berühren Sie die Navigationspfeile  $\triangle$  /  $\nabla$ , bis der gewünschte Menüpunkt angezeigt wird.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil >, um den Menüpunkt zu bestätigen. Sie befinden sich jetzt im ausgewählten Untermenü.

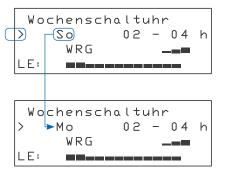
Im Folgenden werden Ihnen die für Sie wichtigsten Menüs erläutert.

# 1. Wochenschaltuhr programmieren

Einstellungen >Wochenschaltuhr







Voraussetzung: Sie befinden sich im Hauptmenü Einstellungen.

#### 1.1. Wochenschaltuhr einschalten

Im Menü **Wochenschaltuhr** können Sie für jede Zone die Wochenschaltuhr an- bzw. ausschalten und den Wochenplan für die Wochenschaltuhr anpassen.

So schalten Sie die Wochenschaltuhr für eine Zone an:

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis der Menüpunkt **Wochenschaltuhr** angezeigt wird.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
- 3. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla$  die Zone, die eingeschaltet werden soll.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleright$ , um die Auswahl zu bestätigen.
  - → Die Anzeige <AUS> blinkt.
- Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
   Das Display zeigt jetzt die Option <AN>.
- → Sie haben die Wochenschaltuhr für die gewählte Zone aktiviert.

#### Jetzt können Sie die Wochenschaltuhr programmieren.

Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um in das Untermenü zum Einstellen der Wochenschaltuhr zu gelangen.

#### 1.2. Wochentag auswählen

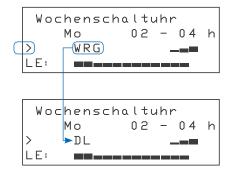
Vorraussetzung: Die Wochenschaltuhr für die gewählte Zone ist aktiv.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis die Markierung > auf den Menüpunkt **Wochentag** zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangleright$  zum Bestätigen.
  - → Die Anzeige Wochentag blinkt.
- 3. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$  den Wochentag aus.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil ⊲ zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Wochentag** blinkt nicht mehr.
- → Sie haben den Wochentag ausgewählt.

#### 1.3. Betriebsart auswählen

Mit dieser Option können Sie für das ausgewählte Intervall eine der aktiv wählbaren Betriebsarten einstellen:

- Wärmerückgewinnung (WRG)
- Durchlüftung (DL)
- Pausen-Funktion (Pause)



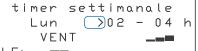
Hinweis: Die Betriebsart "Entfeuchtung" (EF) wird durch Überschreiten des eingestellten Grenzwertes am Feuchte- und Temperatursensor ausgelöst. Sie kann nicht manuell eingestellt werden.

Vorraussetzung: Die Wochenschaltuhr für die gewählte Zone ist aktiv.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis die Markierung > auf den Menüpunkt Betriebsart zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ zum Bestätigen.
  - → Die Anzeige Betriebsart blinkt.
- 3. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$  die Betriebsart aus.
- 4. Berühren Sie Navigationspfeil ≤ zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Betriebsart** blinkt nicht mehr.
- → Sie haben die Betriebsart eingestellt.

#### 1.4. Zeitintervall auswählen

Das Zeitintervall definiert den Zeitraum, in dem die vorgenommenen Einstellungen aktiv sind. Die Zeitspannen werden als Tageszeit angezeigt. Der Regler MZ-Home bietet 12 vordefinierte Intervalle mit jeweils zwei Stunden pro Intervall an.



Vorraussetzung: Die Wochenschaltuhr für die gewählte Zone ist aktiv.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis die Markierung > auf den Menüpunkt Zeitintervall zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ zum Bestätigen.
  - → Die Anzeige Zeitintervall blinkt.
- 3. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$  das Zeitintervall.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil ⊲ zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Zeitintervall** blinkt nicht mehr.
- → Sie haben das Zeitintervall ausgewählt.

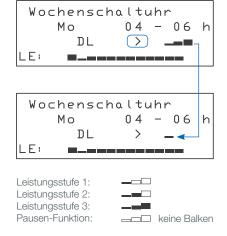
#### 1.5. Leistungsstufe auswählen

Mit der Option **Leistungsstufe** werden dem Zeitintervall die definierten Leistungsstufen 1, 2, 3 oder die Pausenfunktion zugewiesen.

Vorraussetzung: Die Wochenschaltuhr für die gewählte Zone ist aktiv.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis die Markierung > auf den Menüpunkt Leistungsstufe zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ zum Bestätigen.
  - → Die Anzeige Leistungsstufe blinkt.
- 3. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$  die Leistungsstufe aus.
- 4. Berühren Sie Navigationspfeil < zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Leistungsstufe** blinkt nicht mehr.
- → Die Leistungsstufe ist ausgewählt.

LE:



Haben Sie ein bestimmtes Intervall in einer Zone programmiert, können Sie es für alle Wochentage dieser Zone übernehmen. Für die Aktivierung der Übernahmefunktion gehen Sie bitte an das Ende des Untermenüs Wochenschaltuhr.

#### 2. Erinnerung für den Filterwechsel einstellen

Einstellungen

>Filterwechsel

Filterwechsel
Filter gewechselt?
Dauer: 14 Wochen
Rest: 8 Wochen

Der Regler MZ-Home kann Sie auf Wunsch daran erinnern, den Filter zu wechseln.

Hinweis: Die Verschmutzung der Filter wird nicht automatisch gemessen. Sie müssen von eigener Beobachtung ausgehend ein Intervall einstellen. Ab Werk ist ein Intervall von 14 Wochen eingestellt.

Voraussetzung: Sie befinden sich im Hauptmenü Einstellungen.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis der Menüpunkt **Filterwechsel** angezeigt wird.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Das Untermenü **Filterwechsel** ist geöffnet.
- 3. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil ∇ den Menüpunkt **Dauer**.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Dauer** blinkt.
- 5. Berühren Sie den Navigationspfeil △ / ▽ um die Wochenanzahl zwischen den Filterwechseln zu erhöhen oder zu verringern.
- 6. Berühren Sie Navigationspfeil < zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Dauer** blinkt nicht mehr.
- → Sie haben Ihr gewünschtes Filterwechselintervall eingestellt.

#### 3. Filterwechsel bestätigen

Filterwechsel

Einstellungen >Filterwechsel

Filterwechsel
>Filter gewechselt?
Dauer: 14 Wochen
Rest: 0 Wochen

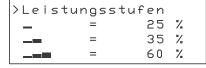
Wenn der Filter gewechselt werden muss, öffnet sich anstelle des Startbildschirmes die Anzeige Filterwechsel. Nachdem Sie den Filter gewechselt haben, müssen Sie den Wechsel am Regler bestätigen.

Voraussetzung: Sie befinden sich im Hauptmenü Einstellungen.

- 1. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$  den Menüpunkt **Filterwechsel**.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ zum Bestätigen.
  - → Das Untermenü **Filterwechsel** ist geöffnet.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil < zum Bestätigen.
- → Der Filter wird als gewechselt betrachtet und die Anzeige Rest auf das eingestellte Filterwechselintervall zurückgesetzt.

#### 4. Leistungsstufen definieren

Einstellungen >Leistungsstufen



Die drei Leistungsstufen und der Modus Entfeuchtung sind ab Werk einem bestimmten Wert zugeordnet (siehe Abb. links) und können in 5%-Schritten verändert werden.

Die prozentuale Zuordnung der Leistungsstufen ist von dem Lüftungskonzept abhängig, welches für Sie erstellt wurde. Wir empfehlen, die Leistungsstufe 2 mit dem Wert, für welchen Ihr Lüftungskonzept ausgelegt ist, zu belegen und das Lüftungssystem standardmäßig in dieser Stufe zu belassen.

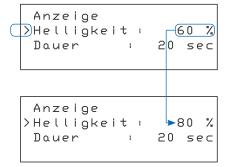
Sollten Sie die Leistungsstufen der Ventilatoren verändern wollen, gehen Sie wie folgt vor:

Voraussetzung: Sie befinden sich im Hauptmenü Einstellungen.

- Berühren Sie den Navigationspfeil ∇ / △, bis der Menüpunkt Leistungsstufen angezeigt wird.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Das Untermenü **Leistungsstufen** ist geöffnet.
- 3. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$  die Leistungsstufe, welche Sie einstellen möchten.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ zum Bestätigen.
  - → Der Leistungswert blinkt.
- 5. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$ , um die Leistung in 5 %-Schritten zu erhöhen oder zu verringern.
- 6. Berühren Sie den Navigationspfeil < zum Bestätigen.
  - → Der **Leistungswert** blinkt nicht mehr.
- → Sie haben die Leistungsstufe für die Betriebsarten Wärmerückgewinnung und Durchlüftung neu eingestellt.

#### 5. Anzeige einstellen

Einstellungen >Anzeige



Im Untermenü Anzeige werden die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung während der Eingabe und die Dauer der Hintergrundbeleuchtung nach der letzten Eingabe eingestellt.

Voraussetzung: Sie befinden sich im Hauptmenü Einstellungen.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis der Menüpunkt **Anzeige** angezeigt wird.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Das Untermenü **Anzeige** ist geöffnet.

#### 5.1. Helligkeit anpassen

Voraussetzung: Sie befinden sich im Menü Anzeige.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis die Markierung > auf den Menüpunkt **Helligkeit** zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Die Anzeige Helligkeit blinkt.
- 3. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$ , um die Helligkeit zu erhöhen oder zu verringern.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil ⊲ zum Bestätigen.
  - → Die Anzeige Helligkeit blinkt nicht mehr.
- → Sie haben die Helligkeit des Displays angepasst.



```
Anzeige
Helligkeit: 80 %
Dauer: 20 sec

Anzeige
Helligkeit: 80 %
>Dauer: 50 sec
```

#### 5.2. Beleuchtungsdauer einstellen

Die Beleuchtungsdauer gibt an, wie lange der Bildschirm nach Ihrer letzten Eingabe eingeschaltet bleiben soll.

Voraussetzung: Sie befinden sich im Menü Anzeige.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis die Markierung > auf den Menüpunkt **Dauer** zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Dauer** blinkt.
- 3. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$ , um die Dauer zu erhöhen oder zu verringern.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil < zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Dauer** blinkt nicht mehr.
- → Sie haben die Beleuchtungsdauer eingestellt.

# 6. Datum und Uhrzeit einstellen

Voraussetzung: Sie befinden sich im Hauptmenü Einstellungen.

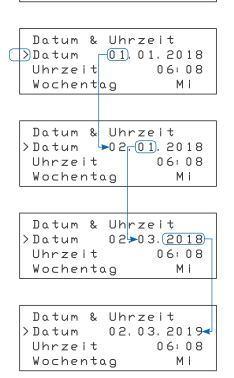
- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil ∇ / △, bis der Menüpunkt **Datum & Uhrzeit** angezeigt wird.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Das Untermenü **Datum & Uhrzeit** ist geöffnet.

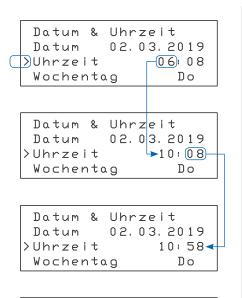
# Einstellungen Datum & Uhrzeit

#### 6.1. Datum einstellen

Voraussetzung: Sie befinden sich im Menü Datum & Uhrzeit.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis die Markierung > auf den Menüpunkt **Datum** zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ≥ zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Tag** blinkt.
- 3. Stellen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle / \nabla$  den aktuellen Tag ein.
  - → Der aktuelle Tag ist eingestellt.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Die **Anzeige Monat** blinkt.
- 5. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$  den aktuellen Monat aus.
  - → Der aktuelle Monat ist eingestellt.
- 6. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Die Anzeige Jahr blinkt.
- 7. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$  das aktuelle Jahr.
  - → Das aktuelle Jahr ist eingestellt.
- 8. Berühren Sie Navigationspfeil ⊲ drei Mal.
  - → Sie befinden sich wieder im Untermenü **Datum & Uhrzeit**.
- → Sie haben das Datum eingestellt.





```
Datum & Uhrzeit
Datum 02.03.2019
Uhrzeit 10:58

> Wochentag Do

Datum & Uhrzeit
Datum 02.03.2019
Uhrzeit 10:58
```

#### 6.2. Uhrzeit einstellen

- Berühren Sie den Navigationspfeil ∇ / △, bis die Markierung > auf den Menüpunkt **Uhrzeit** zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ zum Bestätigen.
  - → Die Anzeige Stunden blinkt.
- 3. Stellen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$  die Stunde ein.
  - → Die Stunde ist eingestellt.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Die Anzeige Minuten blinkt.
- 5. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$  die Minute aus.
  - → Minute ist eingestellt.
- 6. Berühren Sie Navigationspfeil ⊲ zwei Mal.
  - → Sie befinden sich wieder im Untermenü **Datum & Uhrzeit**.
- → Sie haben die Uhrzeit eingestellt.

#### 6.3. Wochentag einstellen

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis die Markierung > auf den Menüpunkt **Wochentag** zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷ zum Bestätigen.
  - → Die **Anzeige Wochentag** blinkt.
- 3. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil  $\triangle$  /  $\nabla$  den Wochentag aus.
  - → Der Wochentag ist eingestellt.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil < ein Mal.
  - → Sie befinden sich wieder im Untermenü **Datum & Uhrzeit**.
- → Sie haben den Wochentag eingestellt.

#### 7. Sprache einstellen

>Wochentag

>Sprache
< Deutsch >

Sprache

> Compared to the second control of the second control of

Im Untermenü **Sprache** wird die voreingestellte Menüsprache verändert.

Voraussetzung: Sie befinden sich im Hauptmenü Einstellungen.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis der Menüpunkt **Sprache** angezeigt wird.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Das Untermenü **Sprache** ist geöffnet.
- 3. Wählen Sie mit den Navigationspfeil  $\nabla$  die aktuell eingestellte Sprache.
  - → Der Markierungspfeil > zeigt auf die aktuell gewählte Sprache.
- 4. Wählen Sie mit dem Navigationspfeil > Ihre gewünschte Sprache.
  - → Sie befinden sich wieder im Einstellungs-Menü
- → Sie haben die Spracheinstellung geändert.

#### 8. Informationen abrufen

Einstellungen >Information

Information MZ-Home HW: 1.00 SW: 1.06f SN: 1707181234 Wenn Sie mit unserem Technischen Service Kontakt aufnehmen, kann es sein, dass Sie nach der Version der Hard- bzw. Software oder der Seriennummer ihres MZ-Home gefragt werden. Diese finden Sie im Menü **Informationen**.

Voraussetzung: Sie befinden sich im Hauptmenü Einstellungen.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis der Menüpunkt **Information** angezeigt wird.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷, um in das Untermenü zu gelangen.
- → Die Version der Hard-(HW) bzw. Software(SW) und die Seriennummer (SN) werden angezeigt.

# 9. Alle Lüftungsgeräte ausschalten

Einstellungen >Alle Luefter Aus

>Alle Luefter Aus [x] Nein [] Ja

Alle Luefter Aus [ ] Nein ) [x] Ja

Alle Luefter Aus

> [x] Nein

[ ] Ja

Der MZ-Home verfügt über die Möglichkeit, alle an den Regler angeschlossenen Lüftungsgeräte gleichzeitig von der Stromversorgung zu trennen. Nutzen Sie diese Funktion, wenn Sie Ihre Lüftungsgeräte reinigen oder die Staubfilter wechseln möchten.

Voraussetzung: Sie befinden sich im Hauptmenü **Einstellungen**.

- 1. Berühren Sie den Navigationspfeil  $\nabla$  /  $\triangle$ , bis die Markierung > auf den Menüpunkt **Alle Lüfter Aus** zeigt.
- 2. Berühren Sie den Navigationspfeil ▷.
  - → Das Untermenü **Alle Lüfter Aus** ist geöffnet.
- 4. Berühren Sie den Navigationspfeil ≥ zum Bestätigen.
  - → Alle Lüftungsgeräte werden gleichzeitig ausgeschaltet.
- 5. Berühren Sie den Navigationspfeil < ein Mal.</li>
   → Sie befinden sich wieder im Untermenü Alle Lüfter Aus.
- → Sie haben die Lüftungsgeräte ausgeschaltet.

Schalten Sie Ihre Lüftungsgeräte nach der Reinigung oder dem Wechsel der Staubfilter wieder an, um einen optimalen Luftaustausch in Ihren Wohnräumen sicher zu stellen.

Um die Lüftungsgeräte wieder einzuschalten führen Sie die Schritte wie oben beschrieben aus und wählen die Option **NEIN**.

Die Lüftungsgeräte laufen in der ursprünglich eingestellten Betriebsart wieder an.

# Kapitel III

Die wichtigsten Funktionen Ihrer inVENTer-Innenblenden im Überblick

# Ihre inVENTer-Innenblende Flair im Überblick





Zum Schließen und Öffnen der Innenblende Flair bewegen Sie einfach vorsichtig die Abdeckung der Innenblende gleichmäßig zur Wand hin bzw. von der Wand weg.

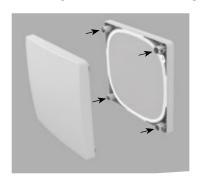
#### Abnehmen der Abdeckung



Fangen Sie im unteren Bereich der Innenblende an: Drücken Sie die seitlichen Nasen an den Abstandshaltern, an denen die Abdeckung eingerastet ist, leicht nach innen. Bewegen Sie die jeweilige Ecke von der Wand weg, um sie von der Grundplatte zu lösen.

Nachdem alle Ecken von der Grundplatte gelöst sind, können Sie die Innenblende abnehmen.

#### Anbringen der Abdeckung



Halten Sie die Abdeckung so, dass sich das Logo unten rechts befindet. Setzen Sie die Abdeckung gerade auf die Abstandshalter der Grundplatte auf. Schieben Sie die Abdeckung vorsichtig in Richtung Wand, bis die Innenblende geschlossen ist.

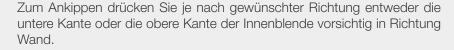
Ziehen Sie danach die Abdeckung in den geöffneten Zustand, dabei rasten die Abstandshalter fühlbar ein. Nun können Sie die Innenblende gegebenenfalls ankippen.

#### Ankippen der Abdeckung

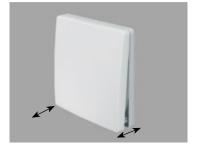


Die Innenblende Flair kann nach oben oder unten angekippt werden. Hierdurch kann der Luftstrom in eine bestimmte Richtung gelenkt werden. Außerdem können auf diese Weise Außengeräusche weiter reduziert werden.





Wenn Sie die Innenblende wieder ganz öffnen möchten, ziehen Sie einfach die jeweilige geschlossene Kante vorsichtig von der Wand weg, bis sie fühlbar einrastet.



# Ihre inVENTer-Innenblende Classic im Überblick

#### Anbringen der Abdeckung



Auf der Innenseite der Abdeckung der runden Innenblende ist die Oberseite mit der Kennzeichnung "top" versehen (grüner Pfeil).



#### Schritt 1

Hängen Sie die Abdeckung von oben in die Abstandshalter ein. Achten Sie dabei darauf, dass sich die Kennzeichnung "Top" oben befindet und die Nasen der Abstandshalter in den oberen Führungen einrasten. (Die Führungen finden Sie an der Innenseite der Abdeckung.)



#### Schritt 2

- ① Spannen Sie die Abdeckung der runden Innenblende an den oberen Haken fest, indem Sie sie vorsichtig über die beiden unteren Abstandshalter in Richtung Boden ziehen.
- ② Lassen Sie die Führungen im unteren Bereich der Abdeckung hörbar in den unteren Abstandstandshaltern der Grundplatte einrasten.



#### Schritt 3

Drehen Sie die Abdeckung der Innenblende zuerst zu (nach rechts) und dann wieder auf (nach links). Ist dies bequem möglich, befinden sich alle Führungen auf den Abstandshaltern der Grundplatte und die Abdeckung der runden Innenblende ist angebracht.

# Ihre inVENTer-Innenblende Classic im Überblick

## Abnehmen der Abdeckung



#### Schritt 1

Drehen Sie die Abdeckung der runden Innenblende nach links, bis sie komplett geöffnet ist.



#### Schritt 2

- ① Greifen Sie nun von unten in die Abdeckung. Ziehen Sie die Abdeckung vorsichtig in Richtung Boden. Dadurch haken die Führungen der Abdeckung aus den Abstandshaltern der Grundplatte aus.
- ② Ziehen Sie die Abdeckung auf sich zu.



#### Schritt 3

Heben Sie die Abdeckung der runden Innenblende nach oben ab.



#### Schritt 4

Nun können Sie auf Staubfilter etc. zugreifen. Dies ist wichtig für die Reinigung des in VENTer-Lüftungssystems.

# Ihre inVENTer-Innenblende Quadra im Überblick

# Abnehmen der Abdeckung aus dem geschlossenen Zustand



Im geschlossenen Zustand befindet sich kein Spalt zwischen der Grundplatte und der Abdeckung der Innenblende.



#### Schritt 1

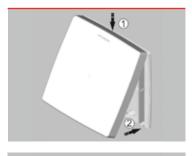
- ① Greifen Sie hinter den Steg im unteren Bereich der Abdeckung.
- ② Ziehen Sie die Abdeckung in Ihre Richtung, bis sie hörbar ausrastet.



#### Schritt 2

- ① Heben Sie die Abdeckung nach oben ab.
- ② Nun können Sie auf Staubfilter etc. zugreifen. Dies ist wichtig für die Reinigung des inVENTer-Lüftungssystems.

#### Anbringen der Abdeckung in den geschlossenen Zustand



#### Schritt 1

- ① Halten Sie die Abdeckung so, dass der aufgedruckte in VENTer®-Schriftzug im oberen Bereich der Abdeckung auf dem Kopf steht. Setzen Sie die Abdeckung von oben in die kurze, mittige Nase der Grundplatte.
- ② Klappen Sie den unteren Bereich der Abdeckung in Richtung der Grundplatte.



#### Schritt 2

Greifen Sie hinter die untere Kante der Abdeckung. Ziehen Sie die Abdeckung über die Abstandshalter. Rasten Sie die Abdeckung in den beiden kurzen Nasen im unteren Bereich der Grundplatte hörbar ein.



Die angebrachte Innenblende befindet sich im geschlossenen Zustand.

# Ihre inVENTer-Innenblende Quadra im Überblick

#### Abnehmen der Abdeckung aus dem offenen Zustand

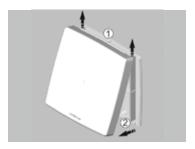


Im geöffneten Zustand befindet sich ein ca. 2 cm breiter Spalt zwischen der Grundplatte und der Abdeckung der Innenblende.



#### Schritt 1

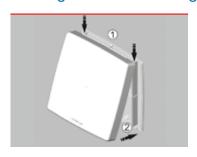
Greifen Sie hinter die untere Kante der Abdeckung. Ziehen Sie die Abdeckung vorsichtig in Richtung Boden und im Anschluss in Ihre Richtung. Dadurch hakt die Abdeckung im unteren Bereich aus den Abstandshaltern der Grundplatte aus.



#### Schritt 2

- 1 Heben Sie die Abdeckung nach oben ab.
- ② Nun können Sie auf Staubfilter etc. zugreifen. Dies ist wichtig für die Reinigung des inVENTer-Lüftungssystems.

## Anbringen der Abdeckung in den offenen Zustand



#### Schritt 1

Halten Sie die Abdeckung so, dass der aufgedruckte in VENTer®-Schriftzug im unteren Bereich der Abdeckung normal lesbar ist.

- ① Setzen Sie die Abdeckung von oben in die Rastnasen an den beiden langen Abstandshaltern der Grundplatte. Dabei rasten die beiden kurzen Haken der Abdeckung in den langen Abstandshaltern ein.
- ② Klappen Sie den unteren Bereich der Abdeckung in Richtung Grundplatte.



#### Schritt 2

Ziehen Sie die Abdeckung der Innenblende vorsichtig an der unteren Kante nach unten über die Abstandshalter. Rasten Sie nun die untere Kante der Abdeckung in den langen Abstandshalter im unteren Bereich der Grundplatte hörbar ein.



Die angebrachte Innenblende befindet sich im offenen Zustand.

# **Kapitel IV**

So reinigen Sie Ihre inVENTer-Lüftungssysteme

Die inVENTer-Lüftungssysteme sind weitgehend wartungsfrei. In regelmäßigen Abständen sollten die Filter, der Einschub mit Wärmespeicher, Doppel-Luftleitwerk und Reversierventilator sowie die Wandeinbauhülse gereinigt werden. Wir empfehlen die Staubfilter vierteljährlich zu reinigen. Die halbjährliche Reinigung der Reversierventilatoren, Leitwerke und Keramikwärmespeicher ist ausreichend.

Trennen Sie Ihr Lüftungsgerät vor der Reinigung von der Stromversorgung. Tragen Sie bei Reinigungsarbeiten Handschuhe zum Schutz.

#### 1. So wechseln Sie Ihren Filter

Die Staubfilter sind sehr langlebig und können mehrmals ausgewaschen werden. Wir empfehlen Ihnen, den Staubfilter vierteljährlich zu reinigen. Ersetzen Sie defekte oder zu stark verschmutzte Staubfilter. Die optionalen Pollen-, Fein- und Aktivkohlefilter können nicht gereinigt werden, sondern müssen ersetzt werden. Pollen- oder Feinfilter sollte nur während der Pollenflugzeit für max. 4-6 Wochen eingesetzt werden. Die Entsorgung im Hausmüll ist möglich. Ersatzfilter können Sie bei Ihrer in VENTer-Werksvertretung nachbestellen. Zusätzlich ist die Bestellung via Amazon.de möglich.

Schritt 1: Nehmen Sie die Abdeckung der Innenblende ab (siehe dazu Kapitel: "Die wichtigsten Funktionen Ihrer inVENTer-Innenblenden im Überblick", Seite 23 ff.).

Wenn vorhanden, schrauben Sie den Schalldämmeinsatz ab.

Schritt 2: Nehmen Sie den Staubfiler aus der Grundplatte der Innenblende.

Schritt 3: Der Staubfilter kann unter warmem Wasser mit etwas Spülmittel gereinigt werden.

> Die optionalen Pollen-, Fein- und Aktivkohlefilter können nicht gereinigt, sondern müssen ersetzt werden.

## Schritt 1



Abnehmen der Innenblenden-Abdeckung

#### Schritt 2



Abnehmen des Staubfilters

#### Schritt 3



Auswaschen des Staubfilters

Die Filter müssen vollständig getrocknet sein, bevor sie wieder eingesetzt werden. Zum Überbrücken der Reinigungszeit empfehlen wir den Einsatz von Ersatzfiltern.

Schritt 4: Setzen Sie den neuen oder gereinigten und vollständig getrockneten Filter wieder ein.

Schritt 5: Setzen Sie die Abdeckung der Innenblende wieder auf (siehe dazu Kapitel: "Die wichtigsten Funktionen

Ihrer inVENTer-Innenblenden im Überblick", Seite 23 ff.).

### 2. So entnehmen Sie die Komponenten Ihres Lüftungsgerätes

Wir empfehlen, den Einschub mit dem Keramikwärmespeicher und inVENTron® halbjährlich auf Verschmutzung und freien Lauf des Reversierventilators Xenion® zu prüfen. Beachten Sie bitte die vorherige Unterbrechung der Stromzufuhr!

Schritte 1: Nehmen Sie die Abdeckung der Innenblende ab (siehe dazu Kapitel: "Die wichtigsten Funktionen Ihrer in VENTer-Innenblenden im Überblick", Seite 23 ff.).

Wenn vorhanden, schrauben Sie den Schalldämmeinsatz ab.

Schritt 2: Nehmen Sie den Staubfiler aus der Grundplatte der Innenblende Für die Reinigung des Einschubs am Lüftungsgerät mit runder oder quadratischer Innenblende muss zusätzlich die Grundplatte der Innenblende demontiert werden. Ein passender Sechskantschlüssel ist an der Grundplatte befestigt.

Schritt 3: Markieren Sie die ursprüngliche Position der Stecker. Im Anschluss kann der dreipolige Stecker abgezogen werden.



Schritt 4: Entfernen Sie alle Einzelkomponenten des Lüftungsgerätes nacheinander aus der Wandeinbauhülse. Alle Einzelkomponenten haben zum Innenraum gerichtete Knaufe oder Zugschlaufen, die das Entnehmen erleichtern.

Ziehen Sie zuerst die Reversierventilatoren heraus, wenn vorhanden inkl. der Leitwerke oder Abstandshalter. Danach können die Keramikwärmespeicher herausgezogen werden.





Schritt 5: Lösen Sie die Leitwerke vom Reversierventilator. Sie können werkzeuglos abgenommen werden.

Stellen Sie in VENTron® auf einer Unterlage vor sich auf einen Tisch.

Greifen Sie mit beiden Händen jeweils benachbarte Befestigungsstege am oberen Leitwerk. Biegen Sie beide Stege gleichzeitig vorsichtig nach außen und lösen Sie sie vom Ventilator.

Schritt 6: Greifen Sie die beiden noch nicht gelösten Befestigungsstege am oberen Leitwerk mit jeweils einer

Hand. Biegen Sie beide Befestigungsstege vorsichtig nach außen und entfernen Sie sie.

Nun können Sie das gelöste Leitwerk nach oben abnehmen.

Ist das erste Leitwerk gelöst, wird der Ventilator so umgedreht, dass das verbleibende Leitwerk nach

oben zeigt.

Schritt 7: Entfernen Sie das zweite Leitwerk wie oben in Schritt 5 und 6 beschrieben vom Xenion®-Ventilator.







vom Reversierventilator

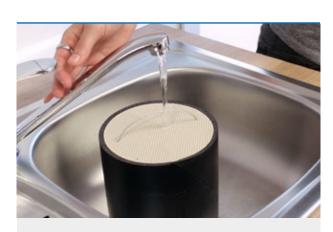
Jetzt können Sie den Keramikwärmespeicher, die Leitwerke und den Ventilator reinigen.

#### 3. So reinigen Sie den Keramikwärmespeicher

Zum Reinigen genügen meist das Aussaugen mit dem Staubsauger oder das Ausblasen mit Druckluft.

Bei stärkerer Verschmutzung kann der Keramikwärmespeicher mit Schaumstoffdämmung (ohne Reversierventilator) unter fließendendem warmem Wasser ohne Spülmittel ausgewaschen werden. Zum Einbau muss der Keramikwärmespeicher wieder vollständig abgetrocknet sein. Die Schaumstoffdämmung ist wasserabweisend und wird nur an der Oberfläche feucht.

Reinigen Sie im Anschluss die Wandeinbauhülse von innen mit einem feuchten Tuch.



Auswaschen des Keramikwärmespeichers

#### 4. So reinigen Sie die Reversierventilatoren und die Leitwerke

Wir empfehlen den Reversierventilator halbjährlich auf Verschmutzungen zu überprüfen und einmal im Jahr, möglichst vor der Heizperiode, zu reinigen. Sie können den Reversierventilator erst reinigen, nachdem der Reversierventilator aus der Wandeinbauhülse entfernt wurde (siehe dazu Abschnitt: "So entnehmen Sie die Komponenten Ihres Lüftungsgerätes", Seite 31 f.).



Schritt 1: Die Ventilatorblätter können Sie mit einem Pinsel oder einem weichen, feuchten Tuch vorsichtig reinigen. Tauchen Sie den Ventilator niemals in Wasser ein!

> Hinweis: In Regionen mit einem hohen Salzgehalt der Luft kann das metallene Schutzgitter am Reversierventilator der Lüftungsgeräte iV25 und iV-Twin zusätzlich mit einem leicht öligen Tuch abgewischt werden. Das Schutzgitter kann zu diesem Zweck abgeschraubt werden.

Sie können die Leitwerke unter fließendem warmem Wasser abwaschen oder mit einem Pinsel reinigen. Schritt 2: Eventuell vorhandene Filzstreifen können leicht ausgeklopft werden.

Schritt 3: Befestigen Sie die Leitwerke, wenn sie vollständig abgetrocknet sind, wieder am Xenion®-Ventilator. Das breite Leitwerk muss sich an der Seite mit dem Ventilatorschild befinden. Am schmalen Leitwerk befindet sich eine Aussparung für das Ventilatorkabel. Platzieren Sie das Leitwerk beim Zusammenbau so, dass das Kabel nach dem Befestigen des Leitwerks in die Aussparung gelegt werden kann.









Zusammenbau: **Breites Leitwerk zur Seite mit** dem Ventilatorschild

### 5. So bauen Sie Ihr Lüftungsgerät nach der Reinigung wieder zusammen

Wischen Sie die Wandeinbauhülse, oder wenn vorhanden den Inventin®-Einsatz, mit einem feuchten Tuch aus, bevor Sie alle Komponenten wieder einschieben.

Schieben Sie alle Komponenten in umgekehrter Reihenfolge der Entnahme wieder in die Wandeinbauhülse ein:

**Schritt 1:** Zuerst den getrockneten Wärmespeicher bis zum Anschlag in die Wandeinbauhülse schieben.

Schritt 2: Im Anschluss schieben Sie den Reversierventilator inklusive der Leitwerke wieder in die Wandeinbauhülse. Die Seite des Ventilators, an der sich das Ventilatorschild befindet, muss zum Keramikwärmespeicher gerichtet sein. Ist ein Schutzgitter aus Metall am Ventilator, muss dieses nach dem Einstecken zum Innenraum zeigen.

**Schritt 3:** Der dreipolige Stecker muss korrekt angesteckt werden (der markierte Strich muss übereinstimmen).

**Schritt 4:** Bringen Sie den Filter sowie, wenn vorhanden, den Schalldämmeinsatz wieder an. Beim iV-Twin oder einer Ausführung mit Schalldämmeinsatz muss der Einsatz angeschraubt werden.

Schritt 5: Setzen Sie die Innenblende in den geöffneten Zustand wieder auf.
Öffnen Sie die Innenblende wieder und schalten Sie das Lüftungsgerät wieder ein.

#### Schritt 1



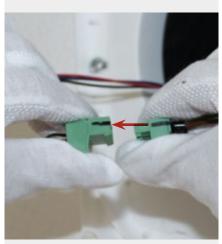
Wärmespeicher einschieben

#### Schritt 2



Einschieben von inVENTron®: Leitwerke und Xenion-Ventilator

#### Schritt 3



Zusammenstecken: Markierungen stimmen überein

# Service in VENTer-Lüftungssysteme: Reinigungsprotokoll

In der folgenden Tabelle können Sie alle durchgeführten Reinigungen und Kontrollen Ihrer Lüftungsgeräte eintragen.

# Überblick der Reinigungsmaßnahmen

Staubfilter: Reinigen oder (bei Bedarf oder Verschleiß) ersetzen.

Pollen-, Fein- und Aktivkohlefilter: Ersetzen.

Keramikwärmespeicher: Unter fließendem warmem Wasser auswaschen oder aussaugen.

Nicht im Geschirrspüler reinigen!

Leitwerke: Unter fließendem warmen Wasser reinigen.

Reversierventilatoren: Mit einem trockenen Tuch oder Pinsel reinigen.

Niemals mit Wasser reinigen!

Innenblende: Oberflächen mit einem feuchten Tuch abwischen.

Regler: Oberflächen mit einem feuchten Tuch abwischen.

**Schallschutzzubehör:** Schallprotektoren ersetzen.

Schallschutzeinlagen leicht ausklopfen, bei Verschleiß ersetzen.

Windschutzzubehör: Unter fließendem warmem Wasser auswaschen.

Datum	Komponente(n)	Maßnahme

# Service in VENTer-Lüftungssysteme: Reinigungsprotokoll

Datum	Komponente(n)	Maßnahme

# Service in VENTer-Lüftungssysteme: Reinigungsprotokoll

Datum	Komponente(n)	Maßnahme

# Service in VENTer-Lüftungssysteme: Fehlerbehebung

# Störungen beheben

Sollten Störungen auftreten, prüfen Sie bitte zunächst, ob der Fehler unter Beachtung folgender Hinweise selbst behoben werden kann. Ist das Beheben des Fehlers nicht möglich, wenden Sie sich bitte an Ihre inVENTer-Werksvertretung.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Ventilator läuft nicht	keine elektrische Spannung	Strom aus- und wieder einschalten (Netzsicherung)
	Ventilator klemmt	Regler ausschalten! Gegenstand entfernen
	Regler/Netzteil defekt	Regler/Schaltnetzteil austauschen
	Ventilator defekt	Ventilator prüfen und gegebenenfalls austauschen
Kalte Zuluft	Regler in der Betriebsart "Durchlüftung"	Betriebsart am Regler überprüfen, in der Betriebsart Durchlüftung findet keine Wärmerückgewinnung statt
	Installationsfehler	korrekten Sitz des 3-poligen Steckers kontrollieren
		Sicherstellen, dass das Schild am Ventilator in Richtung Keramikwärmespeicher gerichtet ist
Zu geringer Luftdurchsatz	Innenblende nicht richtig geöffnet	vollständiges Öffnen der Innenblende
	Staubfilter stark verschmutzt	Reinigen des Staubfilters. Verschlissene oder defekte Filter entsorgen.
	Feinfilter eingesetzt / stark verschmutzt	Bei eingesetztem Feinfilter ist der Luftdurchsatz verringert, Feinfilter sollten nur in der Pollenflugzeit verwendet werden, gegebenenfalls den Feinfilter wechseln
	Wärmespeicher stark verschmutzt	Reinigen des Wärmespeichers
Geräuschpegel zu hoch	Ventilatorblätter stark verschmutzt	Reinigen der Ventilatorblätter
	Wärmespeicher nicht nach außen geschoben	Wärmespeicher soweit in die Wandeinbauhülse schieben, bis dieser am Anschlagband anliegt
	zusätzliche Schall- dämmung erforderlich	Außengeräusche (Straßenlärm) können ggf. durch Einsatz des Schallprotektors oder der Schallschutzeinlage reduziert werden

# Service in VENTer-Lüftungssysteme

#### Kundendienst

Im Falle einer Reklamation oder für die Anforderung des Kundendienstes wenden Sie sich bitte an Ihre Werksvertretung oder das für den Einbau Ihres Lüftungssystems zuständige Installationsunternehmen.

## Bitte halten Sie eine der folgenden Nummern bereit:

Auftragsnummer	
Rechnungsnummer:	
Lieferscheinnummer:	
Kontakt Werksvertretung	j:
Ansprechpartner	
Firma:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ, Ort:	
Kontakt Installationsfirm	a:
Ansprechpartner	
Firma:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ, Ort:	

Bei fehlenden Kontaktdaten kontaktieren Sie bitte unser Werk.

#### inVENTer GmbH

Ortsstraße 4a

D-07751 Löberschütz

Telefon: +49 (0) 36427 211-0 Telefax: +49 (0) 36427 211-113

E-Mail: info@inventer.de Web: www.inventer.de inVENTer GmbH Ortsstraße 4a

D-07751 Löberschütz

Telefon: +49 (0) 36427 211-0
Telefax: +49 (0) 36427 211-113

E-Mail: info@inventer.de Web: www.inventer.de







